

MITTWOCH

21.

Dezember 2016
356. Tag - 51. Woche
Namenstag: Dominique

Einem Menschen, den
Kinder und Tiere nicht
leiden können, ist nicht
zu trauen.

CARL HILTY

Vor 25 Jahren

Für 126 Pennäler der Grundschule Selsingen ist schon Bescherung. Sie erhalten den Umwelt- und Naturschutzpreis 1991 des NABU. Die Kinder haben sich für eine „Erde der Menschlichkeit“ eingesetzt. Mit Basar, Ausstellungen, Lesungen, Liedern für den Frieden, einem Benefizkonzert und indonesischem Essen. „Ihr habt euch mit eurem Einsatz beim Projekt ‚Zurück zur Menschlichkeit‘ für den Erhalt von Natur eingesetzt, für den Verzicht auf Gewalt gegen Menschen und Natur“, begründet Hans-Jörg Helm vom Kreisverband die Wahl. Als Preis gibt es für die Schüler einen Apfelbaum, Nistkästen und ein Vogelhaus zur Winterfütterung. Lob gibt es auch für Lehrerin Beate Krambeck, die die Schüler zur Teilnahme ermuntert hat.

Kompakt

Deutsches Rotes Kreuz

Blutspende in Basdahler Schule

BASDAHL. Das Deutsche Rote Kreuz bietet am Freitag, 6. Januar, einen Blutspendetermin in Basdahl. Gespendet werden kann in der Zeit von Hermann-von-Issendorf Schule, Bremerhavener Straße, in der Zeit von 16.30 bis 19.30 Uhr. (bz)

Verkehrstipp

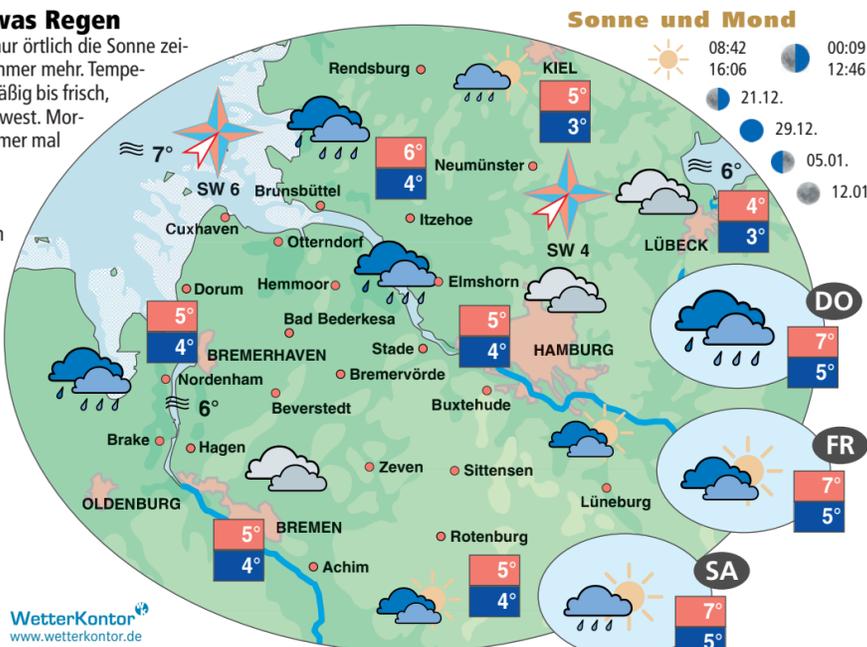
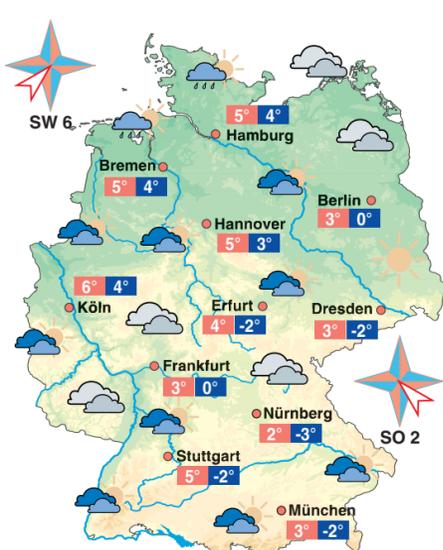
Keine Verkehrsbehinderungen bekannt.

Tempomessung: Der Landkreis führt heute Radarmessungen in der Gemeinde Gnarnenburg sowie in den Samtgemeinden Zeven und Selsingen durch. Morgen sind Kontrollen in der Samtgemeinde Zeven und der Stadt Bremervörde geplant.

Biowetter

Das Wetter wirkt auf Geist und Organismus anregend. Man fühlt sich frisch und erholt, viele Menschen sind voller Tatendrang, und der Körper ist leistungsfähig. Menschen mit Neigung zu niedrigen Blutdruckwerten müssen allerdings mit Kopfschmerzen und Schwindelanfällen rechnen. Einige Personen neigen vermehrt zu nervöser Unruhe.

Deutschland heute



Niederschlag

50 % Wahrscheinlichkeit

Gartentipp

Weihnachtskaktus: Diese beliebte und weitgehend schädlingresistente Zimmerpflanze stammt ursprünglich aus dem brasilianischen Regenwald. Der Weihnachtskaktus bevorzugt halbschattige, feucht-warme Standorte.

Gezeiten

Table with 2 columns: Location (Brake, Bremerhaven, Dorum, etc.) and Time (06:54 / 19:36, etc.)

Wetter gestern

Table with 2 columns: Location (Bremervörde, Hamburg) and Weather data (Wind, Max. Temp, Min. Temp, etc.)



Die Teilnehmerinnen des Rhetorik-Kurses mit Referentin Nerissa Rothhardt (vorn, Zweite von links), SI-Präsidentin Birgitta Puradiredja (stehend, links) und Stephanie Jordan (mit Blumen).

Mädchen zeigen ihre Stärken

Soroptimist International Bremervörde-Zeven finanziert Rhetorik-Kurs für Schülerinnen in Zeven

ZEVEN. Dank der finanziellen Unterstützung der Soroptimistinnen aus Bremervörde und Zeven hat an der Carl-Friedrich-Gauß-Schule in Zeven ein Rhetorik-Kurs für Mädchen stattgefunden. Referentin war Nerissa Rothhardt aus Hannover.

Soroptimist International ist eine Service-Organisation berufstätiger Frauen. Weltweit engagieren sich Clubs für soziale Projekte, insbesondere für eine Verbesserung der Stellung der Frau. „Soroptimist“ wird vom lateinischen „sorores optima“, „beste Schwestern“ abgeleitet. Das Jahresmotto von Soroptimist International Deutschland für 2016 lautet: „Selbstbestimmt leben durch Bildung“. Die Clubschwestern aus Bremervörde und Zeven

hatten die Idee, für Mädchen im Alter von 14 bis 16 Jahren ein Rhetorikseminar anzubieten, das ihnen „den Eintritt ins Erwachsenen- und Berufsleben erleichtern“ sollte. Der Kurs mit Referentin Nerissa Rothhardt aus Hannover fand Ende November an der Carl-Friedrich-Gauß-Schule in Zeven statt. Koordiniert wurde das Angebot von Stephanie Jordan, der didaktischen Leiterin der Schule. Angesprochen waren die Schü-

lerinnen der neunten und zehnten Klassen. 14 Schülerinnen folgten der Einladung und trainierten sich im freien Reden, Argumentieren und sicherem Auftreten.

Die Teilnehmerinnen sollten sich ihrer eigenen Wirkung bewusst werden und lernen, ihr Anliegen klar und selbstbestimmt zu vertreten, auch gegen Widerstände. „Die Mädchen lernen, sich zu positionieren, ihren Selbstwert herauszukehren, sich der Welt zu zeigen mit dem was in ihnen steckt und die Stimme zu erheben“, erklärt der Clubvorstand. So würden Werte der Demokratie vermittelt.

„Die Rückmeldungen der Teilnehmerinnen auf anonymen Fra-

gebögen waren überwältigend positiv“, freuen sich SI-Präsidentin Birgitta Puradiredja und ihre Clubschwester Dr. Therese Gerken. Kommentare wie „Es hat Mut gemacht“ und „Es wurden gute Tipps gegeben, zum Beispiel, dass es nichts ausmacht, wenn man mal peinlich ist, und dass man sich für nichts schämen muss“ zeugten vom Erfolg für die Mädchen.

Der Club dankt der Carl-Friedrich-Gauß-Schule für die gute Zusammenarbeit. Aufgrund der äußerst positiven Reaktion werde das „Wort-Stark-Punkten-Projekt“ im nächsten Jahr vom SI-Club Bremervörde-Zeven fortgeführt, erläutern Gerken und Puradiredja. (bz/fs)

Polyhymnia Kuhstedt singt in Christvesper

Gemischter Chor, Posaunenchor und „Kerzenlaufen“ versprechen stimmungsvollen Gottesdienst

KUHSTEDT. Am Heiligenabend bringt der Gemischte Chor Polyhymnia die Kuhstedter Kirche zum Klingeln. Das Ensemble hat in den vergangenen Wochen fleißig neue Weihnachtslieder eingeübt und freut sich, diese am 24. Dezember

um 16 Uhr bei der Christvesper erklingen zu lassen. Doch nicht nur auf den Chor, auch auf den Posaunenchor der Kirchenregion „Stark wie eine“ und den Klang der historischen Orgel können sich die Gottesdienstbesucher freuen. Etwas ganz Besonderes in

Kuhstedt ist das traditionelle „Kerzenlaufen“. Jeder Besucher erhält eine Kerze. Während die Beleuchtung in der Kirche erlischt, singen einige Sängerinnen des Gemischten Chores das feierliche Altarlied. In der dunklen Kirche geben die restlichen Sän-

ger und Sängerinnen das Kerzenlicht an jeden Gottesdienstbesucher weiter, so dass am Ende alle Kerzen brennen und der Kirchenraum in ein stimmungsvolles Licht gehüllt ist“, erläutert die Erste Vorsitzende des Chores, Dörte Karstens. (bz)

Herzlichen Glückwunsch

- Albert Brinkmann, Sandbostel, nachträglich zum gestrigen 75. Geburtstag
Heinz Katt, Gnarnenburg, zum 79. Geburtstag
Helmut Albers, Hesedorf, zum 73. Geburtstag
Ernst von der Born, Kuhstedt, zum 79. Geburtstag
Minna Schröder, Nieder Ochtenhausen, zum 81. Geburtstag
Wilhelm Pape, Basdahl, zum 76. Geburtstag
Günther Riedewald, Alfstedt, zum 83. Geburtstag
Hinrich Henke, Alfstedt, zum 76. Geburtstag
Waltraut Radtke, Ebersdorf, zum 73. Geburtstag

So stimmt's

Bestellungen bis 27. Dezember

Noch immer Chance auf Basdahler Berliner

BASDAHL. Wie berichtet, bietet der Förderverein der Schule Basdahl am Silvestertag Berliner für den guten Zweck an. Angeboten werden sie wie gewohnt mit Guss oder Zucker. Bestellungen können bis einschließlich Dienstag, 27. Dezember, 10 Uhr, in der Basdahler Grundschule oder in „Blumes Backparadies“ abgeben. Zudem nehmen Michael Freitag-Parrey (Basdahl), Wiebke Hesse und Ria van Baar (Volkmarst), Carmen Cordes-Semken (Oese) und Anja Fromm (Barchel) Bestellscheine entgegen. (bz)

Ihr Draht zu uns

Bremervörder Zeitung
Marktstraße 30, Bremervörde
Telefon 0 47 61 / 9 97-0
www.brsv-zeitung.de

Redaktion: Sekretariat, Telefax, Stefan Algermissen (alg), Corvin Borgardt (cb), Michael Brinkmann (mib), Rainer Klöforn (rkl), Karin Werner (kw), Thomas Schmidt (ts), Regina Schomaker (res), Theo Bick (tb), Frauke Siems (fs), redaktion@brsv-zeitung.de

Anzeigen: Telefon, Telefax, anzeigen@brsv-zeitung.de

Zustellung/Abo-Service: Telefon, Telefax, vertrieb@brsv-zeitung.de

Städtewetter heute

Table with 2 columns: City (Antalya, Athen, Barcelona, etc.) and Weather (Schauer, wolzig, etc.)

Wetterlexikon

Wintersonnenwende: Der Beginn des astronomischen Winters. In diesem Jahr beginnt er am 21. Dezember um 11 Uhr und 41 Minuten. Die Sonne steht dann 23,4 Grad über dem südlichen Wendekreis (Wintersonnenwende auf der Nordhalbkugel, Sommersonnenwende auf der Südhalbkugel). Der Tag der Wintersonnenwende ist zwar der kürzeste Tag, der früheste Sonnenuntergang tritt aber bereits zehn Tage früher ein.

Europa heute

